



« Wir verbinden. »

- 3 • Einführung
- 4 • Schlüsselparameter
- 5 • Eigenmittelausstattung
- 10 • Eigenmittelanforderungen
- 12 • Verschuldung
- 14 • Liquiditätsrisiken
- 15 • Kreditrisikooanpassungen

«Wir verbinden. Erfahren Sie, was uns verbindet.»

Konnektivität ist der gesellschaftliche Megatrend unserer Zeit. Das Prinzip des grenzenlosen Vernetzens entwickelt sich rasant weiter und erfasst alle Lebensbereiche. In welchen Bereichen und Themen die VP Bank neue gedankliche Verbindungen knüpft, erzählen Ihnen unsere Spezialisten als Botschafter der Bank. Wir präsentieren insgesamt sechs zentrale Themen; sie umfassen die Bereiche Digitale Beratung, Unternehmerische Verantwortung, Arbeitsumfeld, Anlagelösungen, Finanzkraft und Fondskompetenz. Ausführliche Interviews dazu finden Sie in unserem Online-Halbjahresbericht.



report.vpbank.com

Einführung

Die VP Bank

Die VP Bank ist eine international tätige Privatbank und gehört zu den grössten Banken Liechtensteins. Sie ist an den Standorten Vaduz, Zürich, Luxemburg, Tortola / British Virgin Islands, Singapur und Hongkong vertreten.

Die VP Bank konzentriert sich seit ihrer Gründung im Jahr 1956 auf die Vermögensverwaltung und Anlageberatung für Privatpersonen und Finanzintermediäre. 979 Mitarbeitende verwalten per 30. Juni 2020 Kundenvermögen von CHF 45.6 Mrd.

Die VP Bank ist an der SIX Swiss Exchange kotiert. Ihre Finanzstärke wird mit einem «A»-Rating von Standard & Poor's beurteilt. Das Aktionariat mit drei Ankeraktionären gewährleistet Stabilität, Unabhängigkeit und Nachhaltigkeit.

Grundlage und Zweck der Offenlegung

Der Offenlegungsbericht beruht auf Teil 8 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 CRR, welche in Liechtenstein mit Abänderungen des Bankengesetzes (BankG) und der Bankenverordnung (BankV) seit 1. Februar 2015 direkt anwendbar ist.

Der Offenlegungsbericht vermittelt einen Überblick über die Eigenmittel- und Liquiditätsausstattung, das Risikoprofil und das Risikomanagement der VP Bank.

Inhalt und Anwendungsbereich der Offenlegung

Der Offenlegungsbericht enthält alle in Teil 8 Titel II CRR genannten qualitativen und quantitativen Informationen, welche nicht bereits im Geschäftsbericht der VP Bank veröffentlicht werden. Die Ausnahmeregelungen des Artikel 432 CRR für unwesentliche oder vertrauliche Informationen sowie Geschäftsgeheimnisse werden nicht in Anspruch genommen.

Die VP Bank AG mit Sitz in Vaduz, Liechtenstein, ist das übergeordnete Unternehmen der VP Bank Gruppe und erfüllt die Offenlegungsanforderungen gemäss Artikel 13 Abs. 1 CRR auf konsolidierter Ebene. Grundlage bildet der aufsichtsrechtliche Konsolidierungskreis gemäss Artikel 18 bis 24 CRR. Alle Angaben im Offenlegungsbericht beziehen sich deshalb auf die VP Bank Gruppe.

Häufigkeit und Mittel der Offenlegung

Ein vollumfänglicher Offenlegungsbericht wird jährlich erstellt und als eigenständiges Dokument auf der Homepage der VP Bank publiziert (www.vpbank.com). Ergänzende Informationen können dem Geschäftsbericht entnommen werden. Eine zusätzliche Offenlegung erfolgt jeweils zum Halbjahr und wird ebenfalls auf der Homepage der VP Bank publiziert.

Erstellung und Prüfung der Offenlegung

Für die Erstellung des Offenlegungsberichtes hat die VP Bank einen Prozess implementiert und die Aufgaben und Verantwortlichkeiten schriftlich geregelt. In diesem Rahmen werden auch Inhalt und Turnus der Offenlegung wiederkehrend auf Angemessenheit überprüft. Der Offenlegungsbericht wird von der bankengesetzlichen Revisionsstelle keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Veränderungen gegenüber dem Offenlegungsbericht vom 30.06.2019

Im Vergleich zum Vorjahr enthält die vorliegende Offenlegung per 30. Juni 2020 die vollständige Offenlegung der Kreditrisikoanpassungen gemäss EBA Leitlinie 2018/10, analog dem Offenlegungsbericht 31.12.2019.

Schlüsselparameter

Schlüsselparameter

in CHF 1'000	30.06.2020	31.12.2019
Eigenmittel		
Kernkapital (Tier 1)	963'651	978'962
Kernkapitalquote	20.1%	20.2%
Risikogewichtete Aktiva	4'785'909	4'841'859
Kombinierte Kapitalpufferanforderung	217'159	242'093
Verschuldung		
Gesamtrisikopositionsmessgrösse	13'841'418	13'803'380
Verschuldungsquote (Leverage Ratio)	7.0%	7.1%
Liquidität		
Liquiditätsdeckungsquote (Liquidity Coverage Ratio/LCR)	176.7%	213.1%

Eigenmittel

Die Kernkapitalquote reduzierte sich im ersten Halbjahr 2020 leicht von 20.2 Prozent auf 20.1 Prozent und liegt damit weiterhin deutlich über der regulatorischen Mindestanforderung. Der Rückgang in den Forderungen gegenüber Kunden führt zu einer Abnahme der risikogewichteten Aktiva. Der Rückgang im Eigenkapital ist auf die versicherungsmathematische Anpassungen bei den Vorsorgeeinrichtungen und Wertveränderungen der Finanzinstrumente FVTOCI (At fair Value through other comprehensive Income) zurückzuführen. Die VP Bank Gruppe erzielte im ersten Semester 2020 ein Gesamtergebnis von minus CHF 12.3 Mio. gegenüber plus CHF 42.1 Mio. in der Vorjahresperiode.

Verschuldung

Die Verringerung der Verschuldungsquote im Vergleich zum 31. Dezember 2019 ist auf die reduzierten Eigenmittel zurückzuführen.

Liquidität

Die LCR reduzierte sich im ersten Halbjahr 2020 von 213 Prozent auf 177 Prozent und liegt damit weiterhin komfortabel über der regulatorischen Mindestanforderung i.H.v. 100 Prozent. Die Reduktion des LCR ist auf eine aktive Bewirtschaftung der Forderungen gegenüber Banken und gestiegenen Verpflichtungen gegenüber Kunden zurückzuführen.

COVID-19

Trotz den Auswirkungen der COVID-19-Krise befanden sich die offengelegten Kennzahlen zu Kapital und Liquidität im 1. Semester 2020 über den regulatorischen Mindestanforderungen.

Eigenmittelausstattung

Die regulatorischen Eigenmittel der VP Bank bestehen ausschliesslich aus hartem Kernkapital (Common Equity Tier 1, CET1) und setzen sich im Wesentlichen aus dem einbezahlten Kapital und den einbehaltenen Gewinnen zusammen. Die gemäss Artikel 36 Abs. 1 CRR in Abzug zu bringenden Beträge werden vollständig vom harten Kernkapital abgezogen. Teil 10 Titel I CRR betreffend der Übergangsbestimmungen findet keine Anwendung.

Kapitalinstrumente

in CHF 1'000	CET1 Instrumente	
Emittent	VP Bank AG, Vaduz	VP Bank AG, Vaduz
Einheitliche Kennung (z.B. CUSIP, ISIN, Bloomberg-Kennung)	Namenaktien A	Namenaktien B
Für das Instrument geltendes Recht	Liechtensteinisches Recht	Liechtensteinisches Recht
Aufsichtsrechtliche Behandlung		
CRR-Übergangsregelungen	Hartes Kernkapital (CET 1)	Hartes Kernkapital (CET 1)
CRR-Regelungen nach der Übergangszeit	Hartes Kernkapital (CET 1)	Hartes Kernkapital (CET 1)
Anrechenbar auf Solo- und Konzernebene	Solo- und Konzernebene	Solo- und Konzernebene
Instrumententyp	Voll einbezahltes Aktienkapital	Voll einbezahltes Aktienkapital
Auf aufsichtsrechtliche Eigenmittel anrechenbarer Betrag	60'150	6'004
Nennwert des Instruments	60'150	6'004
Ausgabepreis	60'150	6'004
Tilgungspreis	n.a	n.a
Rechnungslegungsklassifikation	Eigenkapital	Eigenkapital
Ursprüngliches Ausgabedatum	n.a	n.a
Unbefristet oder mit Verfalltermin	unbefristet	unbefristet
Ursprünglicher Fälligkeitstermin	n.a	n.a
Durch Emittenten kündbar mit vorheriger Zustimmung der Aufsicht	Nein	Nein
Wählbarer Kündigungstermin, bedingte Kündigungstermine und Tilgungsbetrag	n.a	n.a
Spätere Kündigungstermine, wenn anwendbar	n.a	n.a
Coupons/Dividenden		
Feste oder variable Dividenden-/Couponzahlungen	variabel	variabel
Nominalcoupon und etwaiger Referenzindex	n.a	n.a
Bestehen eines "Dividenden-Stopps"	n.a	n.a
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (zeitlich)	vollständig diskretionär	vollständig diskretionär
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (in Bezug auf den Betrag)	vollständig diskretionär	vollständig diskretionär
Bestehen einer Kostenansteigsklausel oder eines anderen Tilgungsanreizes	n.a	n.a
Nicht kumulativ oder kumulativ	n.a	n.a
Wandelbar oder nicht wandelbar	nicht wandelbar	nicht wandelbar
Wenn wandelbar: Auslöser für die Wandlung	n.a	n.a
Wenn wandelbar: ganz oder teilweise	n.a	n.a
Wenn wandelbar: Wandlungsrate	n.a	n.a
Wenn wandelbar: Wandlung obligatorisch oder fakultativ	n.a	n.a
Wenn wandelbar: Typ des Instruments, in das gewandelt wird	n.a	n.a
Wenn wandelbar: Emittent des Instruments, in das gewandelt wird	n.a	n.a
Herabschreibungsmerkmale	n.a	n.a
Bei Herabschreibung: Auslöser für die Herabschreibung	n.a	n.a
Bei Herabschreibung: ganz oder teilweise	n.a	n.a
Bei Herabschreibung: dauerhaft oder vorübergehend	n.a	n.a
Bei vorübergehender Herabschreibung: Mechanismus der Wiederschreibung	n.a	n.a
Position in der Rangfolge im Liquidationsfall	n.a	n.a
Unvorschriftmässige Merkmale der gewandelten Instrumente	n.a	n.a
Ggf. unvorschriftmässige Merkmale	n.a	n.a

Eigenmittel

in CHF 1'000	30.06.2020
Hartes Kernkapital (CET1): Instrumente und Rücklagen	
Kapitalinstrumente und mit ihnen verbundenes Agio	56'200
davon Aktien	56'200
Einbehaltene Gewinne	1'070'843
Kumuliertes sonstiges Ergebnis (und sonstige Rücklagen)	-41'246
Fonds für allgemeine Bankrisiken	n.a
Betrag der Posten im Sinne von Art. 484 Abs. 3 CRR zuzüglich des mit ihnen verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das CET1 ausläuft	n.a
Minderheitsbeteiligungen (zulässiger Betrag in konsolidiertem CET1)	n.a
Von unabhängiger Seite geprüfte Zwischengewinne, abzüglich aller vorhersehbaren Abgaben oder Dividenden	n.a
Hartes Kernkapital (CET1) vor regulatorischen Anpassungen	1'085'797
Hartes Kernkapital (CET1): regulatorische Anpassungen	
Zusätzliche Bewertungsanpassungen (negativer Betrag)	-389
Immaterielle Vermögenswerte (verringert um entsprechende Steuerschulden) (negativer Betrag)	-58'682
Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche, ausgenommen diejenigen, die aus temporären Differenzen resultieren (verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Art. 38 Abs. 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)	-1'482
Rücklagen aus Gewinnen oder Verlusten aus zeitwertbilanzierten Geschäften zur Absicherung von Zahlungsströmen	
Negative Beträge aus der Berechnung der erwarteten Verlustbeträge	
Anstieg des Eigenkapitals, der sich aus verbrieften Aktiva ergibt (negativer Betrag)	
Durch Veränderungen der eigenen Bonität bedingte Gewinne oder Verluste aus zum beizulegenden Zeitwert bewerteten eigenen Verbindlichkeiten	
Vermögenswerte aus Pensionsfonds mit Leistungszusage (negativer Betrag)	
Direkte und indirekte Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des harten Kernkapitals (negativer Betrag)	-61'593
Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	n.a
Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspitionen) (negativer Betrag)	n.a
Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspitionen) (negativer Betrag)	n.a
Forderungsbetrag aus folgenden Posten, denen ein Risikogewicht von 1'250% zuzuordnen ist, wenn das Institut als Alternative jenen Forderungsbetrag vom Betrag der Posten des harten Kernkapitals abzieht	n.a
davon qualifizierte Beteiligungen ausserhalb des Finanzsektors (negativer Betrag)	n.a
davon Verbriefungspositionen (negativer Betrag)	n.a
davon Vorleistungen (negativer Betrag)	n.a
Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (über dem Schwellenwert von 10% verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Art. 38 Abs. 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)	n.a
Betrag, der über dem Schwellenwert von 15% liegt	n.a
davon direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält	n.a
davon von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren	n.a
Verluste des laufenden Geschäftsjahres	n.a
Vorhersehbare steuerliche Belastung auf Posten des harten Kernkapitals (negativer Betrag)	n.a
Betrag, der von den Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringenden Posten, der das zusätzliche Kernkapital des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	n.a
Regulatorische Anpassungen des harten Kernkapitals (CET1) insgesamt	-122'146
Hartes Kernkapital (CET1)	963'651

Eigenmittel (Fortsetzung)

in CHF 1'000	30.06.2020
Zusätzliches Kernkapital (AT1): Instrumente	
Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	n.a
davon gemäss anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Eigenkapital eingestuft	n.a
davon gemäss anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Passiva eingestuft	n.a
Betrag der Posten im Sinne von Art. 484 Abs. 4 CRR zuzüglich des mit ihnen verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das AT 1 ausläuft	n.a
Zum konsolidierten zusätzlichen Kernkapital zählende Instrumente des qualifizierten Kernkapitals, die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	n.a
davon gemäss anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Passiva eingestuft	n.a
Zusätzliches Kernkapital (AT1) vor regulatorischen Anpassungen	n.a
Zusätzliches Kernkapital (AT1): regulatorische Anpassungen	
Direkte und indirekte Positionen des Instituts in eigenen Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (negativer Betrag)	n.a
Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	n.a
Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	n.a
Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	n.a
Betrag der von den Posten des Ergänzungskapitals in Abzug zu bringenden Posten, der das Ergänzungskapital des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	n.a
Regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals (AT1) insgesamt	n.a
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	n.a
Kernkapital (T1 = CET1 + AT1)	963'651
Ergänzungskapital (T2): Instrumente und Rücklagen	
Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	n.a
Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Abs. 5 CRR zuzüglich des mit ihnen verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das T2 ausläuft	n.a
Zum konsolidierten Ergänzungskapital zählende qualifizierte Eigenmittelinstrumente, die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	n.a
davon von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft	n.a
Kreditrisikoanpassungen	n.a
Ergänzungskapital (T2) vor regulatorischen Anpassungen	n.a
Ergänzungskapital (T2): regulatorische Anpassungen	
Direkte und indirekte Positionen des Instituts in eigenen Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen (negativer Betrag)	n.a
Positionen in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)	n.a
Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	n.a
Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	n.a
Regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals (T2) insgesamt	n.a
Ergänzungskapital (T2)	n.a
Eigenkapital insgesamt (TC = T1 + T2)	963'651
Risikogewichtete Aktiva insgesamt	4'785'909

Eigenmittel (Fortsetzung)

in CHF 1'000	30.06.2020
Eigenkapitalquoten und -puffer	
Harte Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	20.1%
Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	20.1%
Gesamtkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	20.1%
Institutsspezifische Anforderung an Kapitalpuffer (Mindestanforderungen an die harte Kernkapitalquote nach Art. 92 Abs. 1 Bst. a CRR, zuzüglich der Anforderungen an Kapitalerhaltungspuffer und antizyklische Kapitalpuffer, Systemrisikopuffer und Puffer für systemrelevante Institute, ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	9.1%
davon Kapitalerhaltungspuffer	2.5%
davon antizyklischer Kapitalpuffer	0.1%
davon Systemrisikopuffer	2.0%
davon Puffer für global systemrelevante Institute (G-SRI) oder andere systemrelevante Institute (A-SRI)	2.0% ¹
Verfügbares hartes Kernkapital für die Puffer (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags)	12.1%
Beträge unterhalb der Schwellenwerte für Abzüge (vor Risikogewichtung)	
Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Kapitalinstrumenten von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (weniger als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)	n.a
Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (weniger als 10% und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)	n.a
Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (unter dem Schwellenwert von 10%, verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Art. 38 Abs. 3 CRR erfüllt sind)	n.a
Anwendbare Obergrenzen für die Einbeziehung von Wertberichtigungen im Ergänzungskapital	
Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der Standardansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	n.a
Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des Standardansatzes	n.a
Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der auf internen Beurteilungen basierende Ansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	n.a
Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des auf internen Beurteilungen basierenden Ansatzes	n.a
Eigenkapitalinstrumente, für die die Auslaufregelungen gelten	
Derzeitige Obergrenze für CET1-Instrumente, für die die Auslaufregelungen gelten	n.a
Wegen Obergrenze aus CET1 ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenzen nach Tilgungen und Fälligkeiten)	n.a
Derzeitige Obergrenze für AT1-Instrumente, für die die Auslaufregeln gelten	n.a
Wegen Obergrenze aus AT1 ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenzen nach Tilgungen und Fälligkeiten)	n.a
Derzeitige Obergrenze für T2-Instrumente, für die die Auslaufregelungen gelten	n.a
Wegen Obergrenze aus T2 ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	n.a

¹ Bei gleichzeitiger Anwendung eines Systemrisikopuffers und eines Kapitalpuffers für andere systemrelevante Institute (A-SRI) kommt der jeweils höhere der beiden Kapitalpuffer zur Anwendung.

Die VP Bank hat die Mindestkapitalanforderungen im ersten Halbjahr 2020 jederzeit eingehalten.

Die vollständige Abstimmung der Posten des harten Kernkapitals mit der Konzernbilanz gem. Artikel 437 Abs 1 Bst. a CRR erfolgt in nachstehender Tabelle.

Abstimmung der Posten der regulatorischen Eigenmittel mit der Bilanz

in CHF 1'000	30.06.2020	31.12.2019
Anrechenbare Eigenmittel		
Aktienkapital	66'154	66'154
Abzug für eigene Aktien	-61'593	-68'004
Kapitalreserven	23'297	26'772
Gewinnreserven	1'017'592	1'043'893
davon Konzerngewinn	14'350	73'543
Wertveränderungen der Finanzinstrumente Fair Value Through OCI (FVTOCI)	-32'138	-15'518
Umrechnungsdifferenzen	-23'825	-21'252
Total Eigenkapital gemäss Bilanz	989'487	1'032'045
Konzerngewinn nicht anrechenbar	-14'350	0
Abzug für Dividende gemäss Antrag des Verwaltungsrates	0	-36'385
Abzug für Goodwill und immaterielle Werte	-61'781	-62'189
Aufrechnungen versicherungsmathematischer Erfolg IAS 19	68'640	61'151
Abzug Kapitalinstrumente gem. Art. 28 CRR	-9'954	-8'341
Übrige Abzüge (latente Steuern, Verbriefungspositionen, Kreditrisikoanpassungen)	-8'391	-7'319
Total regulatorische Abzüge	-25'836	-53'083
Anrechenbares Kernkapital (Tier 1)	963'651	978'962
Anrechenbares Kernkapital (bereinigt)	963'651	978'962

Es bestehen keine bedeutenden Hindernisse, welche die unverzügliche Übertragung von Eigenmitteln oder die Rückzahlung von Verbindlichkeiten zwischen Mutter- und vollkonsolidierten Tochterunternehmen einschränken.

Eigenmittelanforderungen

Die VP Bank ermittelt den Eigenmittelbedarf gemäss den Bestimmungen der CRR. Dabei kommen folgende Ansätze zur Anwendung:

- Standardansatz für Kreditrisiken (gemäss Teil 3 Titel II Kapitel 2 CRR)
- Basisindikatoransatz für operationelle Risiken (gemäss Teil 3 Titel III Kapitel 2 CRR)
- Standardverfahren für Marktrisiken (gemäss Teil 3 Titel IV Kapitel 2-4 CRR)
- Standardmethode für Anpassung der Kreditbewertung (Credit Valuation Adjustments CVA)-Risiken (gemäss Artikel 384 CRR)
- Umfassende Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten (gemäss Artikel 223 CRR).

Übersicht über risikogewichtete Aktiva (RWA) (EU OV1)

In Anwendung von Artikel 438 Buchstaben c) bis f) CRR zeigt die nachfolgende Übersicht die Eigenmittelanforderungen bezogen auf die aufsichtsrechtlichen Risikoarten.

in CHF 1'000		Risikogewichtete Aktiva		Mindesteigenmittel-anforderung	
		30.06.2020	31.12.2019	30.06.2020	31.12.2019
1	Kreditrisiko (ohne CCR)	3'914'633	3'961'965	313'171	316'957
2	davon im Standardansatz	3'914'633	3'961'965	313'171	316'957
6	Gegenparteiausfallsrisiko (CCR)	54'158	57'534	4'333	4'603
7	davon nach Marktbewertungsmethode	39'135	43'406	3'131	3'472
12	davon CVA	15'023	14'128	1'202	1'130
19	Marktrisiko	247'925	253'168	19'834	20'253
20	davon im Standardansatz	247'925	253'168	19'834	20'253
23	Operationelles Risiko	569'192	569'192	45'535	45'535
24	davon im Basisindikatoransatz	569'192	569'192	45'535	45'535
29	Gesamt	4'785'909	4'841'859	382'873	387'348

Die Reduktion der risikogewichteten Aktiva ist im Wesentlichen auf die Abnahme der Forderungen gegenüber den Kunden zurückzuführen.

Standardansatz (EU CR5)

In Anwendung von Artikel 444 Buchstabe e) CRR enthalten die nachfolgenden Übersichten die jeweilige Summe der Risikopositionswerte im Standardansatz. Die Darstellung der Risikopositionswerte erfolgt aufgedgliedert nach Risikopositionsklassen nach Einbeziehung von Kreditrisikominderungseffekten aus Sicherheiten.

in CHF 1'000	Risikogewicht										Gesamt	Davon ohne Rating
	0%	10%	20%	35%	50%	75%	100%	150%	250%			
Forderungsklassen												
1 Zentralstaaten oder Zentralbanken	3'144'206	0	2'045	0	0	0	474	0	0	3'146'724	159'566	
2 Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	94	0	168'862	0	4'448	0	0	0	0	173'404	27'556	
3 Öffentliche Stellen	18'303	0	198'682	0	5'102	0	0	0	0	222'087	8'166	
4 Multilaterale Entwicklungsbanken	79'470	0	2'043	0	7'945	0	0	0	0	89'458	0	
5 Internationale Organisationen	4'955	0	0	0	0	0	0	0	0	4'955	0	
6 Finanzinstitute	147'386	0	1'785'994	0	20'693	0	0	0	0	1'954'073	397'556	
7 Unternehmen	5'092	0	420'863	16'117	460'832	0	844'214	629	0	1'747'747	745'089	
8 Mengengeschäft	0	0	282'668	3'456	58'233	222'339	0	0	0	566'696	566'696	
9 Immobilien besichert	0	0	0	2'192'014	832'750	282'941	0	0	0	3'307'705	3'307'705	
10 Ausgefallene Risikopositionen	0	0	0	0	0	0	14'899	80'515	0	95'414	95'414	
11 Mit besonders hohem Risiko verbundene Positionen	0	0	0	0	0	0	0	31'441	0	31'441	31'441	
12 Gedeckte Schuldverschreibungen	0	490'449	0	0	0	0	0	0	0	490'449	0	
13 Verbriefungspositionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14 Risikopositionen gegenüber Instituten und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15 OGA	0	0	0	0	0	0	30'059	0	0	30'059	30'059	
16 Beteiligungsrisikopositionen	0	0	0	0	0	0	87'037	0	0	87'037	87'037	
17 Sonstige Positionen	28'514	0	3'522	0	0	0	126'923	0	12'510	171'469	79'044	
18 Gesamt	3'428'020	490'449	2'864'679	2'211'587	1'331'769	58'233	1'608'886	112'585	12'510	12'118'718	5'535'328	

Verschuldung

Nebst den risikobasierten Eigenmittelanforderungen wurde eine Verschuldungsquote eingeführt, welche das Eigenkapital ins Verhältnis zu den ungewichteten bilanziellen und ausserbilanziellen Risikopositionen setzt.

Verschuldungsquote

in CHF 1'000		30.06.2020
Bilanzwirksame Risikopositionen (ohne Derivate und SFT)		
1	Bilanzwirksame Posten (ohne Derivate, SFT und Treuhandvermögen, aber einschliesslich Sicherheiten)	13'639'979
2	Bei der Ermittlung des Kernkapitals abgezogene Aktivabeträge	-122'146
3	Summe der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate, SFT und Treuhandvermögen) (Summe der Zeilen 1 und 2)	13'517'833
Risikopositionen aus Derivaten		
4	Wiederbeschaffungswert aller Derivatgeschäfte (d. h. ohne anrechenbare, in bar erhaltene Nachschüsse)	88'259
5	Aufschläge für den potenziellen künftigen Wiederbeschaffungswert in Bezug auf alle Derivatgeschäfte (Marktbewertungsmethode)	95'640
EU-5a	Risikoposition gemäss Ursprungsrisikomethode	n.a
6	Hinzurechnung des Betrags von im Zusammenhang mit Derivaten gestellten Sicherheiten, die nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen von den Bilanzaktiva abgezogen werden	n.a
7	Abzüge von Forderungen für in bar geleistete Nachschüsse bei Derivatgeschäften	n.a
8	Ausgeschlossener ZGP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen	n.a
9	Angepasster effektiver Nominalwert geschriebener Kreditderivate	n.a
10	Aufrechnungen der angepassten effektiven Nominalwerte und Abzüge der Aufschläge für geschriebene Kreditderivate	n.a
11	Summe der Risikopositionen aus Derivaten (Summe der Zeilen 4 bis 10)	183'899
Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT)		
12	Brutto-Aktiva aus SFT (ohne Anerkennung von Netting), nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte	n.a
13	Aufgerechnete Beträge von Barverbindlichkeiten und -forderungen aus Brutto-Aktiva aus SFT	n.a
14	Gegenparteiausfallrisikoposition für SFT-Aktiva	n.a
EU-14a	Abweichende Regelung für SFT: Gegenparteiausfallrisikoposition gemäss Artikel 429b Absatz 4 und Artikel 222 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	n.a
15	Risikopositionen aus als Beauftragter getätigten Geschäften	n.a
EU-15a	Ausgeschlossener ZGP-Teil von kundengeclearnten SFT-Risikopositionen	n.a
16	Summe der Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Summe der Zeilen 12 bis 15a)	0
Sonstige ausserbilanzielle Risikopositionen		
17	Ausserbilanzielle Risikopositionen zum Bruttonominalwert	583'219
18	Anpassungen für die Umrechnung in Kreditäquivalenzbeträge	-443'533
19	Sonstige ausserbilanzielle Risikopositionen (Summe der Zeilen 17 und 18)	139'686
Risikopositionen (bilanzielle und ausserbilanzielle), die nach Artikel 429 Absatz 14 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 unberücksichtigt bleiben dürfen		
EU-19a	Gemäss Artikel 429 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 nicht einbezogene (bilanzielle und ausserbilanzielle) gruppeninterne Risikopositionen (Einzelbasis)	n.a
EU-19b	Bilanzielle und ausserbilanzielle Risikopositionen, die nach Artikel 429 Absatz 14 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 unberücksichtigt bleiben dürfen	n.a
Eigenkapital und Gesamtrisikopositionsmessgrösse		
20	Kernkapital	963'651
21	Gesamtrisikopositionsmessgrösse der Verschuldungsquote (Summe der Zeilen 3, 11, 16, 19, EU-19a und EU-19b)	13'841'418
Verschuldungsquote		
22	Verschuldungsquote	7.0%
Gewählte Übergangsregelung und Betrag ausgebuchter Treuhandpositionen		
EU-23	Gewählte Übergangsregelung für die Definition der Kapitalmessgrösse	n.a
EU-24	Betrag des gemäss Artikel 429 Absatz 11 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 ausgebuchten Treuhandvermögens	n.a

Die Verringerung der Verschuldungsquote im Vergleich zum 31. Dezember 2019 ist auf die Reduktion der Eigenmittel zurückzuführen. Per Juni 2020 betrug die Leverage Ratio (Verschuldungsquote) 7.0 Prozent. Eine regulatorische Mindestquote besteht in Liechtenstein per 30. Juni 2020 noch nicht.

Aufgliederung der bilanzwirksamen Risikopositionen für die Verschuldungsquote

in CHF 1'000	30.06.2020
Gesamtsumme der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate, SFT und ausgenommene Risikopositionen)	13'639'979
davon Risikopositionen im Handelsbuch	394
Risikopositionen im Anlagebuch, davon:	13'639'585
gedeckte Schuldverschreibungen	490'449
Risikopositionen, die wie Risikopositionen gegenüber Staaten behandelt werden	3'407'359
Risikopositionen gegenüber regionalen Gebietskörperschaften, multilateralen Entwicklungsbanken, internationalen Organisationen und öffentlichen Stellen, die nicht wie Risikopositionen gegenüber Staaten behandelt werden	235'272
Institute	2'049'915
Durch Grundpfandrechte auf Immobilien besichert	2'891'163
Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	1'066'191
Unternehmen	3'006'182
Ausgefallene Positionen	115'131
Sonstige Risikopositionen (z. B. Beteiligungen, Verbriefungen und sonstige Aktiva, die keine Kreditverpflichtungen sind)	377'923

Abstimmung zwischen bilanzierten Aktiva und Risikopositionen für die Verschuldungsquote

in CHF 1'000	30.06.2020
Summe der Aktiva laut veröffentlichtem Abschluss	13'610'979
Anpassung für Unternehmen, die für Rechnungslegungszwecke konsolidiert werden, aber nicht dem aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis angehören	0
Anpassung für Treuhandvermögen, das nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen in der Bilanz angesetzt wird, aber gemäss Artikel 429 Absatz 13 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 bei der Gesamtrisikopositionsmessgrösse der Verschuldungsquote unberücksichtigt bleibt	0
Anpassungen für derivative Finanzinstrumente	95'640
Anpassung für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (SFT)	0
Anpassung für ausserbilanzielle Posten (d. h. Umrechnung ausserbilanzieller Risikopositionen in Kreditäquivalenzbeträge)	139'686
Anpassung für gruppeninterne Risikopositionen, die gemäss Artikel 429 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 bei der Gesamtrisikopositionsmessgrösse der Verschuldungsquote unberücksichtigt bleiben	0
Anpassung für Risikopositionen, die gemäss Artikel 429 Absatz 14 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 bei der Gesamtrisikopositionsmessgrösse der Verschuldungsquote unberücksichtigt bleiben	0
Sonstige Anpassungen	-4'887
Gesamtrisikopositionsmessgrösse der Verschuldungsquote	13'841'418

Risiko einer übermässigen Verschuldung

Um dem Risiko einer übermässigen Verschuldung vorzubeugen, hat die VP Bank einen Mindestwert für die Verschuldungsquote festgelegt und überprüft laufend deren Einhaltung.

Liquiditätsrisiken

Die VP Bank hat einen Prozess (Internal Liquidity Adequacy Assessment Process / ILAAP) implementiert, um eine risikoadäquate Liquiditätsausstattung sicherzustellen. Der ILAAP-Ansatz beinhaltet zwei komplementäre Perspektiven: Die normative Perspektive basiert auf der Sicherstellung der laufenden Erfüllung sämtlicher rechtlicher und interner Anforderungen, während die ökonomische Perspektive die Überlebensfähigkeit des Instituts sicherstellt.

Liquiditätsrisiken umfassen das Zahlungsunfähigkeits-, Termin-, Refinanzierungs-, Marktliquiditäts-, Abruf- und Step in-Risiko. Die Liquiditätsrisiken umfassen beispielsweise die Gefahr, dass gegenwärtige und zukünftige Zahlungsverpflichtungen nicht termingerecht, nicht in vollem Umfang, nicht in der richtigen Währung oder nicht zu marktüblichen Konditionen refinanziert werden können sowie Fälle, in denen es aufgrund unzureichender Marktliquidität nicht möglich ist, risikobehaftete Positionen zeitgerecht im gewünschten Umfang und zu vertretbaren Konditionen zu liquidieren oder abzusichern.

Die Liquiditätsrisiken werden - unter Beachtung der gesetzlichen Liquiditätsnormen und Vorschriften - über interne Vorgaben und Limiten für das Interbanken- und Kreditgeschäft überwacht und gesteuert. Das Liquiditätsmanagement der VP Bank erfolgt zentral im Stammhaus in Liechtenstein.

Die jederzeitige Wahrung der Liquidität innerhalb der VP Bank hat oberste Priorität. Dies wird mit einem hohen Bestand an flüssigen Mitteln und Anlagen mit hoher Liquidität (High Quality Liquid Assets / HQLA) gewährleistet, welche auch die Hauptliquiditätsquelle darstellt. Rund zwei Drittel der HQLA werden bei Zentralbanken gehalten.

Über den Zugang zum Eurex-Repo-Markt kann die VP Bank bei Bedarf rasch Liquidität auf gedeckter Basis beschaffen.

Im Rahmen der nationalen Umsetzung von Basel III wird die Liquidity Coverage Ratio (LCR) seit 2015 monatlich an die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA) rapportiert. Liquiditätsseitig wird seit dem 1. Januar 2018 die Einhaltung der Liquiditätsdeckungsanforderung für den LCR von mindestens 100 Prozent verlangt. Mit einem Wert von 176.7 Prozent weist die VP Bank per 30. Juni 2020 eine komfortable Liquiditätssituation auf.

In allen signifikanten Währungen (Hauptwährungen: CHF, EUR und USD) erfolgt eine aktive Steuerung und Überwachung der Liquiditätsdeckungsquote.

Es wird laufend sichergestellt, dass liquide Aktiva, die in einem Drittland nicht als liquide Aktiva anrechenbar

sind, auch auf Konzernebene nicht in die LCR Berechnung einbezogen werden.

Die Bank refinanziert sich massgeblich über kurzfristige Kundeneinlagen. Es besteht nur eine geringe Abhängigkeit vom Kapitalmarkt.

Derivatepositionen, die zu potenziellen Besicherungsaufforderungen führen können, bestehen hauptsächlich aus Interest Rate Swaps und Währungsswaps - die potenziellen Besicherungsaufforderungen sind betragsmässig gering.

Mit Hilfe von regelmässigen Stresstests werden die Auswirkungen von aussergewöhnlichen, jedoch plausiblen Ereignissen auf die Liquidität analysiert. Dadurch kann die VP Bank rechtzeitig allfällige Gegenmassnahmen ergreifen und, falls notwendig, Limitierungen setzen.

Mit einem Liquiditätsnotfallplan soll sichergestellt werden, dass auch im Falle von institutsspezifischen oder marktbedingten Liquiditätskrisen sowie bei deren Kombination über ausreichend Liquidität verfügt. Zu diesem Zweck werden geeignete Frühwarnindikatoren identifiziert und regelmässig überwacht. Etwaige Massnahmen sind im Liquiditätsnotfallplan festgelegt.

Obwohl die Net Stable Funding Ratio (NSFR) erst in Zukunft verpflichtend einzuhalten ist, überwacht die VP Bank die NSFR regelmässig.

Erklärung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat trägt die Gesamtverantwortung für das Liquiditätsrisikomanagement, welches dem Profil und der Strategie der VP Bank angemessen ist.

Die jederzeitige Wahrung der Liquidität innerhalb der VP Bank hat oberste Priorität. Dies wird mit einem hohen Bestand an flüssigen Mitteln und Anlagen mit hoher Liquidität (HQLA) gewährleistet.

Zentrale Steuerungskennzahlen in der Liquiditätssteuerung der VP Bank sind LCR, NSFR, Liquiditätsreserve und Überlebenshorizont. Um das Liquiditätsrisikoprofil mit der festgelegten Risikotoleranz in Einklang zu bringen, gibt sich die Bank dabei jeweils Mindestanforderungen, die über dem gesetzlichen Minimum liegen. Per 30. Juni 2020 beträgt die LCR 176.7 Prozent, die NSFR über 100 Prozent. Die VP Bank hat die Anforderungen der Liquiditätsdeckungsquote (LCR) im ersten Halbjahr 2020 trotz COVID-19 jederzeit eingehalten.

Liquiditätsdeckungsquote

in CHF 1'000 Quartalsende	Gewichtete Werte (Durchschnitt)			
	30.09.2019	31.12.2019	31.03.2020	30.06.2020
Anzahl der bei der Berechnung der Durchschnittswerte verwendeten Datenpunkte	12	12	12	12
Liquiditätspuffer	4'909'202	4'956'298	4'903'367	4'804'585
Gesamte Nettomittelabflüsse	3'248'424	3'071'129	2'704'382	2'414'806
Liquiditätsdeckungsquote (LCR)	154.84%	167.50%	186.64%	201.16%

Kreditrisikoanpassungen

Die folgenden Tabellen «Kreditqualität gestundeter Risikopositionen (Vorlage 1)», «Kreditqualität von nicht notleidenden und notleidenden Risikopositionen nach Verzugstagen (Vorlage 3)», «Nicht notleidende und notleidende Risikopositionen und damit verbundene Rückstellungen (Vorlage 4)» «Qualität notleidender Risikopositionen nach Geografie (Vorlage 5)» und «Kreditqualität der Darlehen und Kredite nach Wirtschaftszweigen (Vorlage 6)» sind gemäss der Richtlinie (EBA/GL/2018/10) über die Offenlegung von notleidenden und gestundeten Risikopositionen offenzulegen. Diese Richtlinie ist ab dem 31.12.2019 erstmals in Liechtenstein anwendbar.

Die gestundeten Risikopositionen wurden im Zusammenhang mit der COVID-19 Krise gebildet.

Kreditqualität gestundeter Risikopositionen (Vorlage 1)

in CHF 1'000	Bruttobuchwert/Nennbetrag der Risikopositionen mit Stundungsmassnahmen				Kumulierte Wertminderung ¹		Erhaltene Sicherheiten ²	
	Nicht notleidend	Gesamt	Davon notleidend	Davon ausgefallen	Nicht notleidend	Notleidend	Gesamt	Notleidend ³
Darlehen und Kredite	154'286	1'580	1'580	1'580	29	340	151'658	1'580
Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	10'247	0	0	0	0	0	10'247	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	133'159	0	0	0	28	0	130'536	0
Haushalte	10'880	1'580	1'580	1'580	1	340	10'875	1'580
Schuldtitel	0	0	0	0	0	0	0	0
Eingegangene Kreditzusagen	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	154'286	1'580	1'580	1'580	29	340	151'658	1'580

¹ Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen.

² Erhaltene Sicherheiten und erhaltene Finanzgarantien für gestundete Risikopositionen.

³ Davon erhaltene Sicherheiten und finanzielle Garantien für notleidende Risikopositionen mit Stundungsmassnahmen.

Kreditqualität von nicht notleidenden und notleidenden Risikopositionen nach Verzugstagen (Vorlage 3)

in CHF 1'000	Bruttobuchwert/Nennbetrag Nicht notleidende Risikopositionen		
	Gesamt	Nicht überfällig oder ≤ 30 Tage überfällig	Überfällig > 30 Tage ≤ 90 Tage
Darlehen und Kredite	10'570'373	10'570'250	123
Zentralbanken	2'749'199	2'749'199	0
Allgemeine Regierungen	568	568	0
Kreditinstitute	1'823'486	1'823'486	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	1'492'551	1'492'461	90
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1'346'298	1'346'297	1
Haushalte	3'158'272	3'158'240	32
Schuldtitel	2'570'910	2'570'910	0
Zentralbanken	6'789	6'789	0
Allgemeine Regierungen	806'277	806'277	0
Kreditinstitute	669'685	669'685	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	49'013	49'013	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1'039'146	1'039'146	0
Ausserbilanzielle Risikopositionen	583'219		
Zentralbanken	0	n.a.	n.a.
Allgemeine Regierungen	53	n.a.	n.a.
Kreditinstitute	3'827	n.a.	n.a.
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	238'564	n.a.	n.a.
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	140'338	n.a.	n.a.
Haushalte	200'437	n.a.	n.a.
Gesamt	13'724'502	13'141'160	123

in CHF 1'000	Gesamt	Überfällig		Notleidende Risikopositionen			Überfällig > 7 Jahre	Überfällig > 7 Jahre	Davon ausgefallen
		Überfällig ≤ 90 Tage ¹	Überfällig > 90 Tage ≤ 180 Tage	Überfällig > 180 Tage ≤ 1 Jahr	Überfällig > 1 Jahr ≤ 2 Jahre	Überfällig > 2 Jahre ≤ 5 Jahre			
Darlehen und Kredite	113'502	48'483	41'885	2'006	4'020	11'037	0	6'071	113'502
Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	6'245	6'245	0	0	0	0	0	0	6'245
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	69'923	26'758	37'094	0	0	0	0	6'071	69'923
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	11'081	6'125	216	2'006	0	2'734	0	0	11'081
Haushalte	26'253	9'355	4'575	0	4'020	8'303	0	0	26'253
Schuldtitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausserbilanzielle Risikopositionen	0								0
Gesamt	113'502	48'483	41'885	2'006	4'020	11'037	0	6'071	113'502

¹ Unwahrscheinliche Zahlungen, die nicht überfällig oder ≤ 90 Tage überfällig sind.

Nicht notleidende und notleidende Risikopositionen und damit verbundene Rückstellungen (Vorlage 4)

in CHF 1'000	Bruttobuchwert/Nennbetrag			Notleidende Risikopositionen		
	Nicht notleidende Risikopositionen Gesamt	Davon Stufe 1	Davon Stufe 2	Gesamt	Davon Stufe 2	Davon Stufe 3
Darlehen und Kredite	10'570'373	10'463'276	107'098	113'502	0	113'502
Zentralbanken	2'749'199	2'749'199	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	568	568	0	0	0	0
Kreditinstitute	1'823'486	1'822'323	1'163	6'245	0	6'245
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	1'492'551	1'456'250	36'301	69'923	0	69'923
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1'346'298	1'320'027	26'271	11'081	0	11'081
Haushalte	3'158'272	3'114'910	43'362	26'253	0	26'253
Schuldtitel	2'570'910	2'552'062	18'848	0	0	0
Zentralbanken	6'789	6'789	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	806'277	806'277	0	0	0	0
Kreditinstitute	669'685	669'685	0	0	0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	49'013	44'951	4'062	0	0	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1'039'146	1'024'360	14'786	0	0	0
Ausserbilanzielle Risikopositionen	583'219	583'219	0	0	0	0
Zentralbanken	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	53	53	0	0	0	0
Kreditinstitute	3'827	3'827	0	0	0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	238'564	238'564	0	0	0	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	140'338	140'338	0	0	0	0
Haushalte	200'437	200'437	0	0	0	0
Gesamt	13'724'502	13'598'557	125'945	113'502	0	113'502

in CHF 1'000	Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen						Kum. Teilabschreibung	Erhaltene Sicherheiten und finanzielle Garantien	
	Nicht notleidende Risikopositionen ¹			Notleidende Risikopositionen ²				nicht notleidend	notleidende
	Gesamt	Davon Stufe 1	Davon Stufe 2	Gesamt	Davon Stufe 2	Davon Stufe 3			
Darlehen und Kredite	2'615	2'141	474	50'996	0	50'996	0	5'569'545	29'215
Zentralbanken	131	131	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute	80	79	1	6'245	0	6'245	0	0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	1'160	1'138	22	31'049	0	31'049	0	1'129'785	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	653	502	151	2'451	0	2'451	0	1'384'941	22'874
Haushalte	592	291	301	11'251	0	11'251	0	3'054'819	6'341
Schuldtitel	1'691	1'340	351	0	0	0	0	478'830	0
Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Regierungen	388	388	0	0	0	0	0	19'775	0
Kreditinstitute	342	342	0	0	0	0	0	453'938	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	87	24	63	0	0	0	0	5'118	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	873	585	288	0	0	0	0	0	0
Ausserbilanzielle Risikopositionen	0	0	0	0	0	0	0	474'370	617
Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	n.a.	0	0
Allgemeine Regierungen	0	0	0	0	0	0	n.a.	26	0
Kreditinstitute	0	0	0	0	0	0	n.a.	0	0
Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	0	0	0	0	0	0	n.a.	162'086	0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	0	0	0	0	0	0	n.a.	137'379	0
Haushalte	0	0	0	0	0	0	n.a.	174'879	617
Gesamt	4'306	3'481	825	50'996	0	50'996	0	6'522'745	29'832

¹ Nicht notleidende Risikopositionen - kumulierte Wertminderungen und Rückstellungen.

² Notleidende Risikopositionen - kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Kreditrisiken und Rückstellungen.

Sicherheiten, die mittels Inbesitznahme und Verwertung erhalten wurden (Vorlage 9)

Aktuell bestehen keine Sicherheiten, die mittels Inbesitznahme und Verwertung erhalten wurden. Auf die Offenlegung dieser Tabelle wird daher verzichtet.

Die VP Bank Gruppe

Die VP Bank AG ist eine in Liechtenstein domizilierte Bank und untersteht der Finanzmarktaufsicht (FMA) Liechtenstein, Landstrasse 109, 9490 Vaduz, Liechtenstein, www.fma-li.li

VP Bank AG	Aeulestrasse 6 · 9490 Vaduz · Liechtenstein T +423 235 66 55 · F +423 235 65 00 info@vpbank.com · www.vpbank.com MwSt.-Nr. 51.263 · Reg.-Nr. FL-0001.007.080-0
VP Bank (Schweiz) AG	Talstrasse 59 · 8001 Zürich · Schweiz T +41 44 226 24 24 · F +41 44 226 25 24 · info.ch@vpbank.com
VP Bank (Luxembourg) SA	2, rue Edward Steichen · L-2540 Luxembourg T +352 404 770-1 · F +352 481 117 · info.lu@vpbank.com
VP Bank (BVI) Ltd	VP Bank House · 156 Main Street · PO Box 2341 Road Town · Tortola VG1110 · British Virgin Islands T +1 284 494 11 00 · F +1 284 494 11 44 · info.bvi@vpbank.com
VP Bank Ltd Singapore Branch	8 Marina View · #27-03 Asia Square Tower 1 Singapore 018960 · Singapore T +65 6305 0050 · F +65 6305 0051 · info.sg@vpbank.com
VP Wealth Management (Hong Kong) Ltd	33/F · Suite 3305 · Two Exchange Square 8 Connaught Place · Central · Hong Kong T +852 3628 99 00 · F +852 3628 99 11 · info.hkwm@vpbank.com
VP Bank Ltd Hong Kong Representative Office	33/F · Suite 3305 · Two Exchange Square 8 Connaught Place · Central · Hong Kong T +852 3628 99 99 · F +852 3628 99 11 · info.hk@vpbank.com
VP Fund Solutions (Luxembourg) SA	2, rue Edward Steichen · L-2540 Luxembourg T +352 404 770-297 · F +352 404 770-283 fundclients-lux@vpbank.com · www.vpfundsolutions.com
VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG	Aeulestrasse 6 · 9490 Vaduz · Liechtenstein T +423 235 67 67 · F +423 235 67 77 vpfundsolutions@vpbank.com · www.vpfundsolutions.com

Impressum

Dieser Offenlegungsbericht wurde mit grösstmöglicher Sorgfalt erstellt, und alle Daten sind überprüft. Rundungs- oder Satzfehler können jedoch nicht ausgeschlossen werden. In diesem Bericht wird für Personen häufig nur die maskuline Form verwendet; selbstverständlich schliesst diese die feminine ein.

Media & Investor Relations

VP Bank AG
Rudolf Seuhs · Senior Corporate Communications Manager
Aeulestrasse 6 · 9490 Vaduz · Liechtenstein
T +423 235 65 22 · F +423 235 66 20
investor.relations@vpbank.com · www.vpbank.com

